



Institut für Föderalismus

Die Themen Finanzföderalismus und Finanzausgleich sind in jüngster Zeit nicht zuletzt durch die Probleme in Zusammenhang mit der Wirtschafts- und Währungsunion wieder ins Blickfeld der öffentlichen Aufmerksamkeit gerückt. Das Seminar richtet sich an Praktiker und wissenschaftlich Interessierte und behandelt neben allgemeinen Fragen des Finanzföderalismus aktuelle Entwicklungen in Österreich und der Schweiz.

Institut für Föderalismus  
Maria-Theresien-Straße 38b, 6020 Innsbruck

Tel. << 0043 (0) 512/574594  
Fax << 0043 (0) 512/574594-4  
E-Mail << [institut@foederalismus.at](mailto:institut@foederalismus.at)  
Homepage << [www.foederalismus.at](http://www.foederalismus.at)

>>>EINLADUNG

- 14:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung durch Landesfinanzdirektor Josef Krenner
- 14.15 bis 14:45 Uhr **Was ist Finanzföderalismus?**  
*Gisela Färber*, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
- 14:45 bis 15:15 Uhr **Finanzföderalismus in der Schweiz**  
*Gebhard Kirchgässner*, Universität St. Gallen
- Diskussion anschließend Kaffeepause
- 16:00 Uhr **Alter und Neuer Finanzausgleich in Österreich**  
*Peter Bußjäger*, Institut für Föderalismus  
*Friedrich Schneider*, Universität Linz
- Discussants**  
*Markus Achatz*, Universität Linz  
*Johann Bröthaler*; TU Wien
- Anschließend Diskussion
- ca. 17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Das Institut für Föderalismus lädt Sie höflich

zum Seminar

# Perspektiven des Finanzföderalismus in Österreich

ein.

**TERMIN >>** Dienstag, 12. Juni 2012  
Beginn: 14 Uhr

**ORT >>** 4020 Linz  
Veranstaltungszentrum Redoutensäle  
Promenade 39, Spiegelsaal

Anmeldungen zu diesem Workshop bitte bis spätestens  
Dienstag, 5. Juni 2012, an das Institut für Föderalismus,  
Telefon 0512/574594 oder unter [institut@foederalismus.at](mailto:institut@foederalismus.at)